

INVESTITIONSGÜTER // Der Umstieg auf Behandlungseinheiten der modernen Generation fällt vielen Praxen nicht ganz leicht. Die Gründe für das Festhalten an Bewährtem sind vielfältig: Der Zahnarzt hat sich im Lauf der Jahre eine für ihn effiziente Behandlungsroutine erarbeitet, die Vorteile der Entwicklungen in den letzten Jahren und Jahrzehnten sind nicht transparent etc. Doch diese Vorbehalte sind unbegründet. Denn Behandlungseinheiten der neuesten Generation setzen bei aller Modernität auf bewährte Bedienkonzepte und eine intuitive Benutzerführung und machen Behandlern den Umstieg damit so leicht wie möglich.

MODERNE BEHANDLUNGSEINHEITEN: BEWÄHRTES BEDIENKONZEPT, ZUKUNFTSFÄHIGE TECHNOLOGIE

Susanne Schmidinger / Bensheim

Zahnärzte wünschen sich Behandlungseinheiten, die genau auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Vertraute Technologien, mit denen man über Jahre oder gar Jahrzehnte hinweg problemlos arbeitet, scheinen diesen Wunsch zu erfüllen: Ein Beispiel dafür ist die M1, der Bestseller unter den Behandlungseinheiten der 1980er-Jahre.

Die Anforderungen von Patienten, Behandlern und vonseiten des Gesetzgebers an Zahnarztpraxen wandeln sich jedoch im Lauf der Zeit. Patienten erwarten heute sichere, bequeme Behandlungen in kürzester Zeit. Zudem werden Hygienevorschriften strenger und die zunehmende Digitalisierung in der Zahnheilkunde erhöht den Druck auf die Effizienz

einer Praxis. Die gute Nachricht: Der Umstieg auf eine moderne Behandlungseinheit, mit der diese steigenden Anforderungen erfüllt und die Zukunftsfähigkeit der Praxis gesichert werden können, ist einfacher als gedacht. Ganz bewusst hat Dentsply Sirona bewährte Bedienkonzepte wie die der M1 bei der Weiterentwicklung von Behandlungseinheiten

Abb. 1: Behandlungseinheiten der neuesten Generation sind optisch und technisch das Herz einer zukunftsfähigen Praxis.

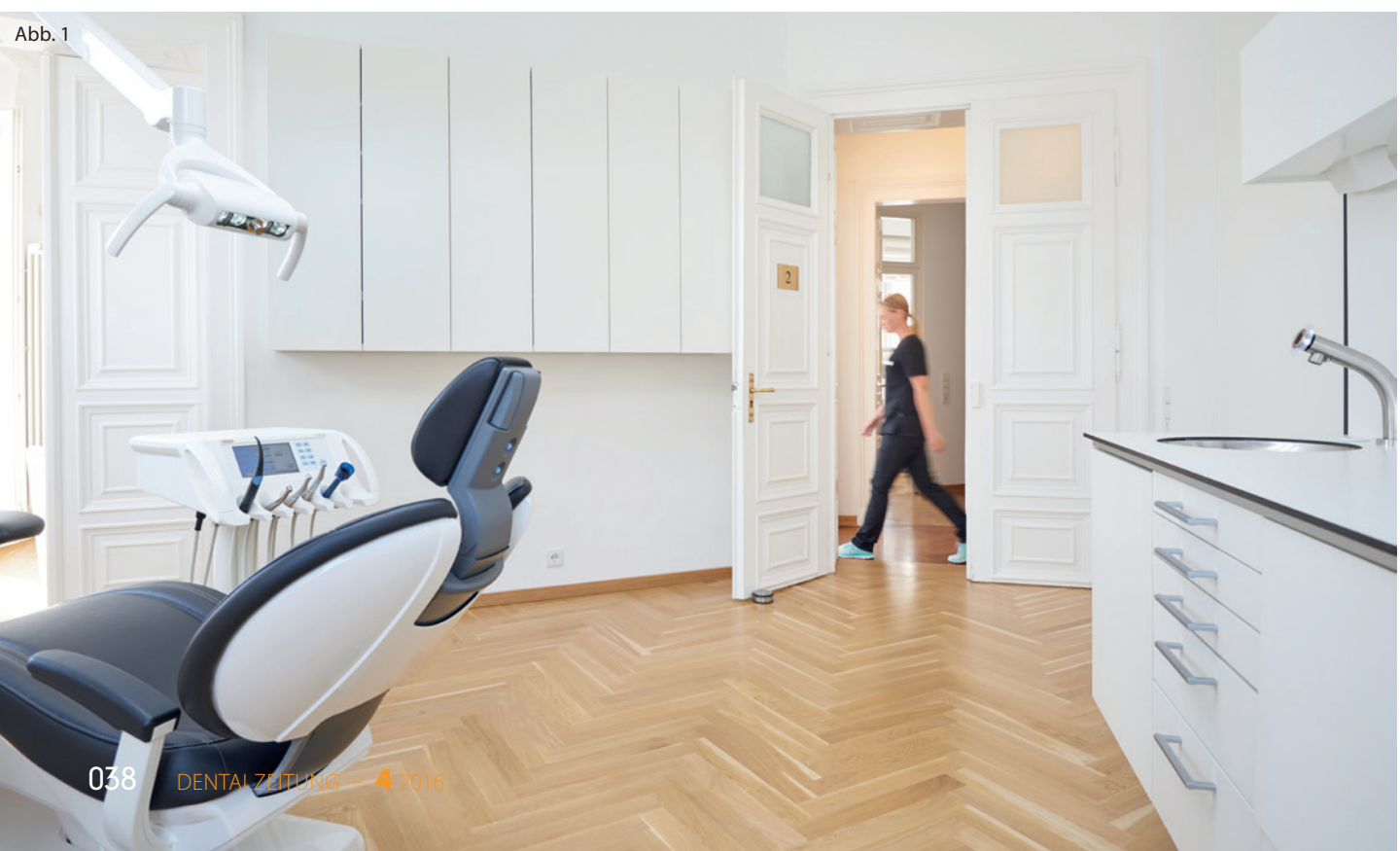




Abb. 2

Abb. 3

Abb. 2: Die digitalisierte Bedienoberfläche lässt sich intuitiv bedienen und individuell programmieren. **Abb. 3:** Susanne Schmidinger, Leiterin Produktmanagement Behandlungseinheiten bei Dentsply Sirona.

übernommen und die moderne Technik besonders nutzerfreundlich gestaltet. Viele „Umsteiger“ berichten deshalb über minimale bis keine Einarbeitungszeiten auf Einheiten wie TENE0 oder SINIUS. Auch die intuitive Bedienbarkeit der digitalen Technologien trägt dazu bei, dass schnell jeder Handgriff sitzt. So ist die Steuerung mittels Touch-Display ebenso selbsterklärend wie die Bedienung eines Smartphones.

Den Patienten einbinden

Auch wenn die komplett digitalisierte Praxis für viele noch Zukunftsmusik ist, den Weg dorthin beschreiten immer mehr Zahnärzte – auch, weil sie interessante Perspektiven in der Patientenkommunikation bietet. Vernetzt man eine moderne Behandlungseinheit beispielsweise mit einem digitalen Röntgengerät, eröffnen sich ganz neue Möglichkeiten in der Beratung. So können Behandler und Patient gemeinsam am Bildschirm die Diagnose besprechen und eine Behandlung planen. Das verbessert nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit einer Praxis, son-

dern erhöht auch die Bereitschaft des Patienten, sich für eine Therapie zu entscheiden.

Schnell unverzichtbar: Neue integrierte Funktionen

Eine Behandlungseinheit ist heute mehr als ein Stuhl, auf dem der Patient bequem liegt und für den Zahnarzt zugänglich wird. Sie ist optisch und technisch das Herz einer Praxis: Sie kann in praktisch jedes Praxisnetzwerk integriert werden und bietet viele zusätzliche Funktionen – beispielsweise für Implantologie und Endodontie – für die bisher zusätzliche Geräte nötig waren. Auch in Sachen Ergonomie und Effizienz setzen moderne Einheiten neue Maßstäbe. So lassen sich mittels einer leicht anzuwendenden Software Behandlungspositionen abspeichern und der Patientenkartei zuordnen. Der Patient kann dann beim nächsten Besuch mit nur einem Knopfdruck automatisch in die richtige Position gebracht werden. Wer diese neuen Funktionen einmal genutzt hat, lernt sie rasch zu schätzen.

Investitionssicherheit durch Qualität

Wem es trotz aller Vorteile einer modernen Behandlungseinheit noch schwer fällt, sich von Bewährtem zu trennen, mag sich vielleicht an die Zeit erinnern, als die alte Behandlungseinheit noch neu war. Denn sicher hat es damals Gründe gegeben, auf eine modernere Technik umzusteigen. Einer davon war bestimmt die hohe Qualität und Zuverlässigkeit, für die ein Hersteller wie Dentsply Sirona auch heute noch steht. Deshalb kann die Anschaffung einer Behandlungseinheit der neuesten Generation heute ebenfalls wieder der Beginn einer langjährigen Zusammenarbeit sein.

DENTSPLY SIRONA

Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg
Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com